

Leuchtendes Beispiel bis in die USA

Gestern war Treutel da, letzten Sonntag der weltbekannte Coca-Cola-Truck, und sogar Effie Knapp geborene Biggs aus Walkili, Bundesstaat New York, war in Trohe. Naja, sie war

nicht physisch anwesend, aber durch einen Anruf ihres Onkels Winfried Arbesmann wurde die frühere Troherin auf das Lichtermeer in dem Busecker Teilort aufmerksam. Effie Knapp kam per Internet nach Trohe und tauchte damit virtuell ins Lichtermeer ein. Effie Knapp, seit über 30 Jahren in den USA, freut sich, das »jemand endlich mal was für ein kleines Dorf macht« und findet, dass man mit solch einer Idee »Alt und Jung happy machen kann«. Übrigens: Frau Knapp schmückt ihr Haus in den USA auch regelmäßig mit einer festlichen Weihnachtsbeleuchtung, weil: »Da bekommt man das festliche Gefühl schneller«. Für Alteingesessene: Zu ihrer Kinderzeit lebte Frau Knapp geborene Biggs in der »Middlesmühle«, »in dem Kwiartkowskies ihrem Haus«.

Und weil wir schon in Trohe sind, hier kurz der Veranstaltungskalender für heute: Von 16.30 bis 16.45 Uhr und 18.30 bis 18.45 Uhr tanzt die Volkstanzgruppe der TSG Alten-Buseck in der Mittelsmühle. Um 17.30 Uhr liest Barbara Mödder indianische Märchen (ebenfalls in der Mittelsmühle), und von 19 bis 20 Uhr singt der Jugendchor der Neuapostolischen Kirche in der Neuapostolischen Kirche.